



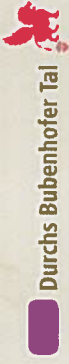
Wandern rund um Geislingen

Geislingen
...auf dem Weg
zur Natur!



Schwäbischer
Albverein

Örtliche Rundwege



Durchs Bubenhofer Tal

Von der Loretskapelle kommend, idyllischer Waldwanderweg entlang der Sunzach. Vorbei an historischen Mühlengebäuden führt ein geschotterter Wanderweg nach Binsdorf. Dort durch den altenwäldigen Stadtkern, vorbei an der Friedhofskapelle bis zum Wanderparkplatz mit Grillstelle.

→ 1,5 km ⌚ 3,5 Std. 🏞️ 220 Höhenmeter



Großer & Kleiner Loreto-Weg

Der Große Loreto-Weg führt vom Wanderparkplatz mit Grillstelle entlang des Loreto-Kreuzwegs durch einen Waldwanderweg hoch zur Loretskapelle. Auf geschotterten Wegen geht es vorbei an Kleindenkmälern und einem Waldbrunnen, teilweise aussichtsreich zurück zum Ausgangspunkt.

→ 5,5 km ⌚ 1,5 Std. 🏞️ 110 Höhenmeter

Vom Wanderparkplatz, auf geschottertem Weg bergab, mit Blick auf das Kloster führt der Kleine Loreto-Weg zur Kirche in Binsdorf. Zurück führt der Wanderplatz über den Kreuzweg bis zum Wanderparkplatz.

→ 2,2 km ⌚ 1 Std. 🏞️ 85 Höhenmeter



Kapellen-Weg

Aussichtsreicher Weg, teils geschottert, teils Waldweg, mit Blick auf das Kloster und die Kirche in Binsdorf. Führt vorbei an Grillplatz und Naturdenkmal Erlahemer Eiche, zu den Geislinger Naturlehrplätzen. Josefs-, Friedhofs- und Loretskapelle verleihen dem Weg seinen Namen.

→ 9,9 km ⌚ 3,5 Std. 🏞️ 180 Höhenmeter



Galgenkreuz-Weg

Idyllische Wald- und Naturpfade, gut befestigt, führen mit Auf- und Ab im Bereich der Geislinger Naturlehrpfade durch die reizvolle und aussichtsreiche Landschaft zwischen Geislingen und Erlahheim.

→ 7,0 km ⌚ 2,5 Std. 🏞️ 140 Höhenmeter



Im Reich des Schopflenweibes

Meist ebene Forstwege und gepflegte Naturpfade führen durch den „Schopflenwald“. Rastmöglichkeiten entlang des Wegs wie der Moosbrunnen und die Grillstelle „Kaiserstein“ mit herrlicher Aussicht über den „Kleinen Heuberg“ bei Rosenfeld.

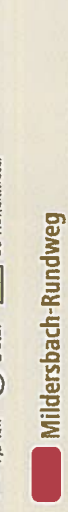
→ 5,9 km ⌚ 1,5 Std. 🏞️ 80 Höhenmeter



Quellen, Kelten, Glaubenszeichen

Mit einigem Auf- und Ab führt der aussichtsreiche, abkürzbare Weg durch Felder und Wälder südwestlich von Geislingen. An markanten und historischen Orten weisen Initialen auf die Besonderheit des Platzes hin.

→ 7,3 km ⌚ 2 Std. 🏞️ 80 Höhenmeter



Mildersbach-Rundweg

Abwechslungsreicher Wanderweg mit herrlicher Aussicht auf die Albberge. Die im Bereich des Mildersbaches naturbelassene und stets feuchte Landschaft erfordert festes Schuhwerk. Verschiedene Feuerstellen mit Sitzgelegenheiten bieten den Wanderern Möglichkeiten zur Rast.

→ 11,0 km ⌚ 4 Std. 🏞️ 150 Höhenmeter



Oberholz-Rundweg

Der höhenmäßig sehr bequeme Wanderweg verläuft zunächst im Wald und 1,2 km auch auf einem Erdbweg an der Hangkante zum Mildersbachtal hin, mit einem herrlich abwechslungs- und artenreichen Baumbestand. Anschließend führt der Weg durch offenes Gelände, mit herrlichem Blick über das Alvorland vom Hohenzollern bis zum Lornberg.

→ 5,2 km ⌚ 1,5 Std. 🏞️ 50 Höhenmeter

Mit Unterstützung von:



zollernalb

Das „Moosbrünnele“
Das „Moosbrünnele“ im gleichnamigen Geislinger Waldgebiet „Moos“ lädt die Wanderer zu einer Rast ein.

5



Die Mariengrotte im „Giebelwäldle“
Am Ortsrand von Geislingen entlang des Wanderweges „Quellen, Kelten, Glaubenszeichen“ ist die Mariengrotte eine gern besuchte Stätte.

4



Das „Galgenkreuz“
An exponierter Stelle nahe des „Galgenbergs“ im Nordwesten von Geislingen befindet sich das so genannte „Galgenkreuz“.

3



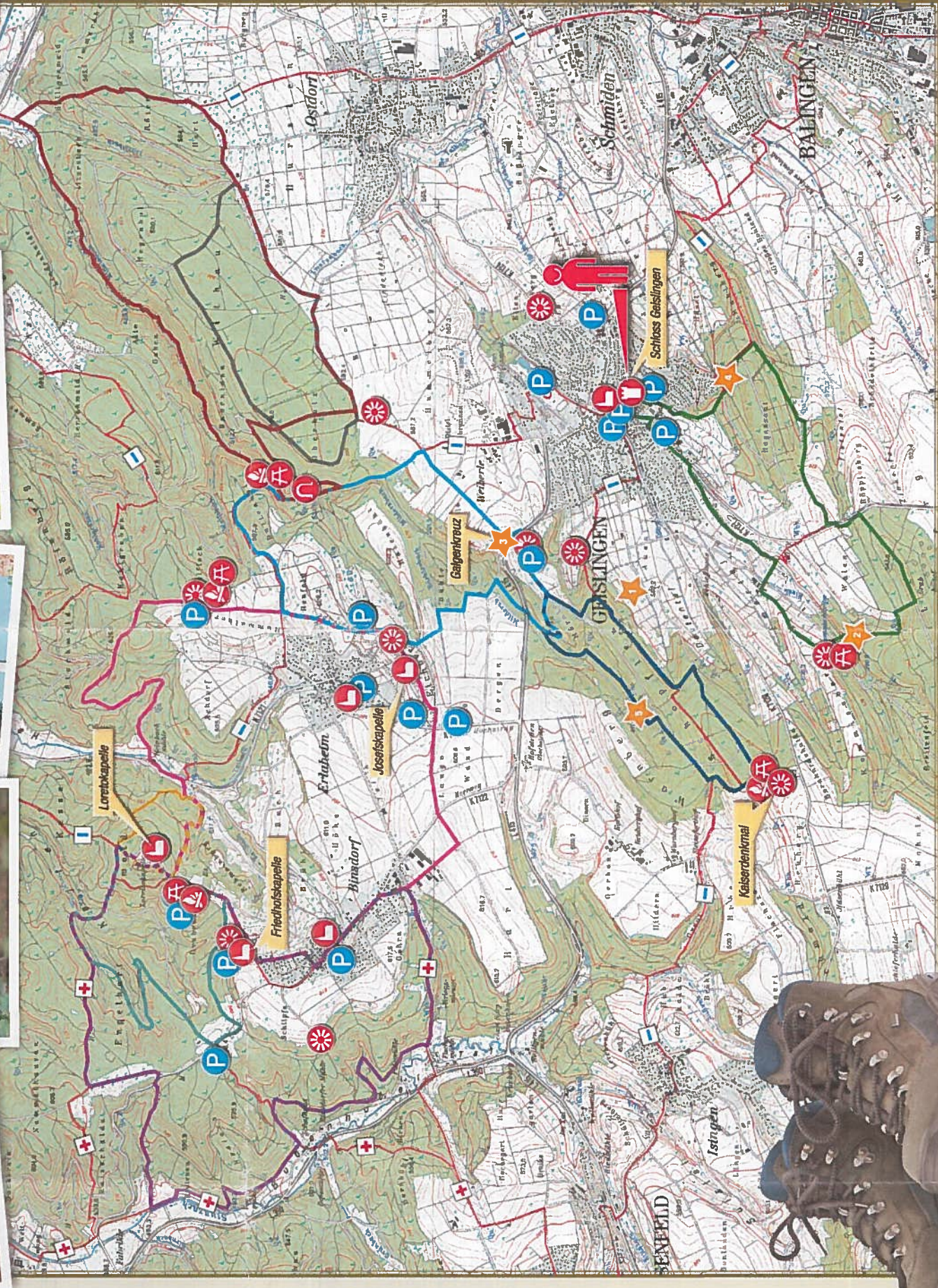
Idyllische Bachläufe
Die gut zu begehenden Waldwege werden immer wieder von idyllischen Bachläufen gesäumt.

2



Blick auf das Waldgebiet „Schopflen“
Der Sage nach die Heimat des so genannten „Schopflenweibes“.

1



Fernwanderwege



Hohenzollernweg

Zugangs- und Verbindungswege



Rundwanderwege



Örtliche Rundwege

Zeichenerklärung



Parkplatz



Gasthof/Restaurant



Kirche/Kloster/Kapelle



Grillstelle



Aussichtspunkt



Höhle



Rastplatz



Ihr Standort

Gemarkungssymbole



Geislingen



Binsdorf



Erlahheim

Wegbeschreibung

Grundwegnetz und Fernwanderwege haben Schilder mit gelben Richtungswegweisern. Im weißen Bereich stehen Name und Markierungsschilder der Wege. Der gelbe Richtungswegweiser informiert über die Entfernung zu den nächsten Zielen. In der Pfeilspitze steht das Markierungsschild des aktuellen Weges.



Örtliche Rundwanderwege haben Schilder mit kleineren, grünen Richtungswegweisern.

